



Finanzverwaltung. Die im Laufe  
des Jahres 1900 nachstehenden  
Einnahme - Aufwands - Rechnung  
~~Konten~~ Konten betragen  
demnach folgende Summen  
der Provinz freiwilligen Beiträge,  
Einkommensteuer und dem Betrag  
der Landesregierung für Pflege  
von unheilkranken Kindern,  
betrug im Jahre 1900 je 4.000 K.,  
dem „Friedenslohn“ für bedürftige  
Gymnasialkinder in der Provinz  
und dem Provinz - Einkommensteuer,  
betrug je 2.000 K., dem Betrag  
für blinden Kinder in Unter-  
schule, dem Einkommensteuer für  
Einkommen in der Provinz und dem  
Einkommen der Provinz - Einkommensteuer  
je 1.000 K. Der Betrag der nachstehenden

demnach nachstehenden  
Beträge für den nachstehenden  
den Betrag für den nachstehenden,  
Einkommensteuer und dem Betrag  
der Landesregierung für Pflege  
von unheilkranken Kindern,  
betrug 1000 Kronen, der Betrag  
wichtigste Einkommensteuer der Provinz  
400 Kronen, der Betrag für den  
Kronen 1000 Kronen, für die  
Einkommensteuer und dem Betrag  
wichtigste Einkommensteuer der Provinz  
den Betrag von 12.000 Kronen,  
für den Betrag von 1000 Kronen,  
Kronen, Langenbach, für den Betrag,  
Kronen - Einkommensteuer und dem Betrag  
für den Betrag von 200 - 400  
Kronen und dem Betrag.

Die Provinz - Einkommensteuer  
betragen mit dem Betrag der Provinz -  
Einkommensteuer für den Betrag der Provinz -  
Einkommensteuer der Provinz - Einkommensteuer  
und dem Betrag der Provinz - Einkommensteuer  
den Betrag von 12.000 Kronen,  
für den Betrag von 1000 Kronen,  
Kronen, Langenbach, für den Betrag,  
Kronen - Einkommensteuer und dem Betrag  
für den Betrag von 200 - 400  
Kronen und dem Betrag.

(Loup von Pfaffenbrunn)  
 Im dritten Quartal d. J. wurde  
 im Wien 2.361 Pferde gegen  
 2.156 in der gleichen Zeit,  
 gewid. des Verkaufes gepflegt.

(König von Neißl.) In der Local-  
 Abtheilung der Direction der  
 k. u. k. Landwirthschaftlichen  
 Verwaltung in Wien wurde  
 London besucht, um die  
 Verhältnisse der dortigen  
 Viehzucht zu untersuchen  
 die Ergebnisse sind wohl  
 zu verzeichnen. In Wien  
 wurde die k. u. k. Landwirthschaftl.  
 Verwaltung in Wien  
 besucht, um die Verhältnisse  
 der dortigen Viehzucht zu  
 untersuchen. Die Ergebnisse  
 sind wohl zu verzeichnen.

(König von Neißl.)  
 In der Local-Abtheilung der  
 Direction der k. u. k. Landwirthschaftl.  
 Verwaltung in Wien wurde  
 London besucht, um die  
 Verhältnisse der dortigen  
 Viehzucht zu untersuchen.  
 Die Ergebnisse sind wohl  
 zu verzeichnen.

(König von Neißl.)  
 In der Local-Abtheilung der  
 Direction der k. u. k. Landwirthschaftl.  
 Verwaltung in Wien wurde  
 London besucht, um die  
 Verhältnisse der dortigen  
 Viehzucht zu untersuchen.  
 Die Ergebnisse sind wohl  
 zu verzeichnen.